



---

## TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Titel: Fentanyl-Screeningtests

### Entschließungsantrag

Von: Dr. Heidemarie Lux als Delegierte der Bayerischen Landesärztekammer  
MD Dr. Karl Breu als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer  
Dr. Gerald Quitterer als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer  
Dr. Wolfgang Rechl als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer

---

#### DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der 116. Deutsche Ärztetag 2013 fordert die Kostenträger und die KBV auf, folgende Substanzen in die Screeningtests bei Opioidabhängigen aufzunehmen:

- Fentanyl
- Tilidin
- Tramadol

#### Begründung:

Diese Substanzen werden bei den normalen Screeningtests nicht erfasst. Wegen des häufigen Konsums bei Opioidabhängigen ist es jedoch zwingend erforderlich, diese Substanzen bei Substitutionspatienten zu bestimmen.

Fentanyl ist in den letzten Jahren zu einer häufig konsumierten Ersatzdroge von opioidabhängigen Patienten geworden. So gaben bei der Befragung vom prop Drogennotdienst München L 43 in 2011 27,7 Prozent der Opiatkonsumenten an, Fentanyl täglich zu konsumieren.

2010 waren 262 Drogentodesfälle, 47 durch alleinige Vergiftung mit Fentanyl, zustande gekommen.

In den üblichen Screeningtests auf Opiate wird Fentanyl nicht erkannt. Es gibt mittlerweile hochsensitive Streifen-tests, die im Substitutionsalltag Fentanyl nachweisen können.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0